Duo fährt in den Rallyehimmel auf

BERG/ATTERGAU. In die zweithöchste Rallyeliga der Welt steigen der niederösterreichische Chefpilot Michael Kogler und Beifahrer Jürgen Heigl aus Berg im Attergau auf. In der Intercontinental Rallye Challenge (IRC) pilotiert das Duo für Renault Sport einen Clio R3.

von REINHARD SPITZER

Der brandneue und 250 PS starke Bolide wird vom tschechischen Rallyeteam von Eddy Schlager eingesetzt. Der erste Start ist für Mitte Mai auf Korsika geplant. Außerdem stehen die Läufe in der Ukraine sowie in Ungarn, Rumänien, Tschechien und Italien auf dem Programm.

Für den aus der Copilotenschmiede des Rallye Club Perg stammenden Jürgen Heigl sind



In ungeahnte Höhen stoßen Jürgen Heigl (I.) und Michael Kogler vor. Foto: Renault

die IRC-Auftritte weitere große Schritte in Richtung internationaler Motorsportkarriere. "Es ist schon eine besondere Chance und Auszeichnung, als kleines österreichisches Team unsere Nationalfarben bei einer derart hochkarätigen Rennserie vertreten zu dürfen. Also werden wir körperlich und mental bestens vorbereitet an die Sache herangehen, um den hohen Anforderungen gerecht zu werden", verspricht der gebürtige Mühlviertler, den die Liebe in den Attergau brachte.

Auf Baumschlagers Spuren

Auf österreichischem Boden wird das kongeniale Duo heuer nur sporadisch zu sehen sein. "Zu Testzwecken", wie Michael Kogler bestätigt. "Ich freue mich riesig, dass ich die Chance bekomme, internationale Erfahrung zu sammeln und auf mich aufmerksam zu machen. Wertvolle Tipps gibt mir mein motorsportliches Vorbild Raimund Baumschlager", bedankt sich der 24-Jährige beim neunfachen österreichischen Staatsmeister aus der Kirchdorfer Gemeinde Rosenau am Hengstpass.



Viel Arbeit steckt hinter der Großveranstaltung: August Hufnagl, BTV-Geschäftsführer Manfred Ettinger, Johann Weinberger und Joschi Reith (v. l.)

BUNDESLIGA

Reva-Halle wird zum Eisstock-Mekka

VÖCKLABRUCK. Rund geht's am Samstag, 11., und Sonntag, 12. Februar, in der Reva-Halle – die 31. Bundesliga-Meisterschaft der Herren im Eisstocksport wird ausgetragen. 30 Mannschaften aus ganz Österreich, davon drei aus Oberösterreich, kämpfen um den Titel. Mit der Organisation der Großveranstaltung beauf-

tragt wurden die Funktionäre des Stocksport Bezirk 15, Attnang: "Es steckt sehr viel Aufwand dahinter, seit gut einem dreiviertel Jahr laufen die Vorbereitungen", so Teamleiter Johann Weinberger. Die Meisterschaft wird jedes Jahr in einem anderen Bundesland ausgetragen, in Vöcklabruck findet sie zum ersten Mal statt.

SPORTLICH

Ortsskimeisterschaft ging über die Bühne

DESSELBRUNN. 105 Teilnehmer beteiligten sich beim Gemeindeskitag mit den 33. Ortsskimeisterschaften in Flachauwinkl. Die Sieger wurden in 19 Klassen, einer Mannschaftswertung und einer Familienwertung ermittelt. Als Ortsskimeister konnten Julia Eisenknapp und Markus Glanzer ihren Titel erfolgreich verteidigen. Wie jedes Jahr freuten sich die Erstplatzierten über schöne Pokale sowie alle Starter über die gespendete Stange Wurst der Firma Hütthaler und warteten gespannt auf die Tombolaverlosung am Ende der Siegerehrung, bei der jeder Starter obendrein noch einen Warenpreis erhielt.



Die beiden Ortsmeister Julia Eisenknapp und Markus Glanzer